

WINZERKELLER im WEINVIERTEL

REGISTRIERTE GENOSSENSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG

2120 Wolkersdorf, Winzerstraße 6

Vorinformationen zur Lese 2026

Sehr geehrtes Mitglied!

Im Anhang erhalten sie die Einladung zur Generalversammlung, sowie das Mitgliederstammblatt und falls vorhanden, eine Auflistung ihrer Flächenbindungen mit den zu erwarteten Erträgen.

Weitere Flächenbindungen können erst für die nächste Ernte abgeschlossen werden.

Die Aussendung der Leseordnungen erfolgt dann für alle Mitglieder die ihre E-Mail Adresse bereits hinterlegt haben per Mail, für alle anderen per Post.

Um den bürokratischen Aufwand zu mindern geben sie bitte Ihre Mailadresse bekannt, damit erhalten sie dann die Leseordnungen schneller per Mail.

Die Leseordnung sowie Änderungen finden Sie immer aktuell unter www.winzerkeller.eu

Rückblick und aktuelle Situation:

Die Ernte 2025 war mit knapp 6 Mio. kg die größte Übernahmemenge seit bestehen des Winzerkeller. Die gute Versorgungslage während der Vegetationsperiode sowie die kühlen Temperaturen während der Ernte haben qualitativ sehr gute Weine hervorgebracht. Aufgrund der schwachen Ernte 2024 ist auch die Vermarktung der Weißweine sehr gut verlaufen. Rotwein hingegen ist sowohl am heimischen, als auch am internationalen Markt sehr schwierig zu vermarkten. Somit gab es auch bei den Auszahlungspreisen deutliche Unterschiede zwischen Rot- und Weißweintruben. Insgesamt gesehen konnten sich die Preise des Winzerkellers allerdings wieder deutlich vom freien Handel absetzen.

Ganz konträr zur Ernte 2025 wird sich voraussichtlich die Ernte 2026 gestalten. Durch die extreme Hitze und Trockenheit im gesamten Einzugsgebiet des Winzerkellers und auch in allen anderen Weinbaugebieten werden die Ertragsmengen gegenüber dem Vorjahr deutlich sinken. Auch der Lesezeitpunkt hat sich durch die extremen Wetterbedingungen nach vorne geschoben. Aktuell gehen wir von einem Lesezeitpunkt ähnlich wie im Jahr 2024 aus (25. August). Genauer werden wir sehr zeitnah mit der ersten Leseordnung bekanntgeben.

Aussagen zur preislichen Gestaltung sind momentan noch schwierig, bei Weißweintruben wird es allerdings eindeutig nach oben gehen, Rotwein ist und bleibt schwierig.

Rotweintruben weißgepresst:

Um der angespannten Situation bei Rotwein etwas entgegenzuwirken, werden wir wie im Vorjahr Rotweintruben weißpressen.

Hier streben wir nicht allzu hohe Lesegradationen an und rechnen daher mit einem Lesezeitpunkt schon in der letzten Augustwoche.

Bevorzugt werden eher farbschwache Trauben (Blauer Portugieser, St. Laurent, Pinot noir) und aufgrund der Farbauslaugung **Handlese**.

WINZERKELLER im WEINVIERTEL

REGISTRIERTE GENOSSENSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG

2120 Wolkersdorf, Winzerstraße 6

Anlagen mit massivem Trockenstress

Es gibt vereinzelt bereits Weißweinanlagen die aufgrund des Trockenstress unbedingt gelesen werden müssen. Hier werden wir gleich nach den Weißgepressten Rotweitrauben einen Termin anbieten, um diese Anlagen zu entlasten. Sollten hier noch keine 15 KMW erreicht werden, werden wir die Trauben für die Leitweinproduktion heranziehen, somit sollte der finanzielle Verlust eher gering sein.

Biotrauben:

Es werden **Biotrauben sämtlicher Weißweinsorten und Zweigelt** wieder an gesonderten Übernahmetagen übernommen. Andere Rotweinsorten werden mit der konventionellen Ware übernommen.

Muskateller und Sauvignon blanc und Riesling

Wie in der Vergangenheit werden wir Muskatellertrauben, Sauvignon blanc und Riesling in Abstimmung mit den anderen Liefergenossenschaften, gesondert übernehmen. Hierfür ist wieder ein entsprechend hoher Traubenpreis zu erwarten.

Mit freundlichen Grüßen

Franz Hirschbühler Obmann